www.nordwest-sonntagsblatt.de | Druckauflage: 32.000
Sonnabend, 30. Mai 2026 | 21. KW | 48. Jahrgang

Nordwest SONNTAGSBLATT

Emden



Kultur, Spiel und Spaß in der Region

VERANSTALTUNGEN Auch in dieser Woche gibt es viele interessante Angebote für Kinder und Erwachsene

IM NORDWESTEN – Sie sind auf der Suche nach einer schönen Unternehmung für sich, mit ihrer Familie oder mit Freunden? Hier sind die Veranstaltungstipps der NWZ-Familienzeit für diese Woche:



In der Open-Air-Konzertreihe „Mittwochs am Pumpwerk“ steht am 3. Juni ab 18 Uhr die Band „4Live“ auf der Bühne. BILD: PR/4LIVE

OSTFRIESLAND

Sonntag, 31. Mai, 10 Uhr, Werdum: Haustierparkfest Werdum, Gastriege 35

Sonntag, 31. Mai, 13 Uhr, Aurich: Familientag im Jugend- und Familienzentrum Aurich, Jahnstraße 2/Breiter Weg 24; Eintritt frei

Sonntag, 31. Mai, 13 Uhr, Aurich: Blaulichttag mit Feuerwehr, Polizei, THW, Rettungsdienst und mehr am Pferdemarkt 5

Sonntag, 31. Mai, 15 Uhr, Norden: „In 80 Tagen um die Welt“ (FSK 0) – Kinderkino in der KVHS Aurich-Norden, Standort Norden, Uffenstraße 1; Preis: 5 Euro

Donnerstag, 4. Juni, bis Sonntag, 7. Juni, Wittmund: Drachenfest mit Showfliegen, Bastelaktionen und mehr am Strand Harlesiel

Freitag, 5. Juni, bis Sonntag, 7. Juni, Leer: 6. Ostfriesischer Lekkermarkt mit Streetfood, Kleinkunst, Kinderprogramm und verkaufsoffenem Sonntag am Denkmalplatz und in der Altstadt; Freitag ab 17 Uhr, Samstag ab 10 Uhr, Sonntag ab 12 Uhr

Freitag, 5. Juni, 10 Uhr, Bensersiel: Kindertag in der Nordseearena Bensersiel, Am Strand 8

Freitag, 5. Juni, bis Sonntag, 7. Juni, Moormerland: Feuerwehrfest Hatshausen beim Feuerwehrhaus, Hatshauser Str. 12; Sonntag Kindernachmittag mit Hüpfburg, Kinderschminken und Kinderfeuerwehr-Disco ab 14 Uhr

AMMERLAND

Samstag, 30. Mai, 13 Uhr, Westerstede: „Die Olchis – Willkommen in Schmuddelfing“ (FSK 0) – Familienkino im Güterschuppen, Am Bahnhof 1

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr, Rastede: Rasteder Familiensonntag mit Sommergarten, verkaufsoffenem Sonntag, Kleidertausch, Kinderflohmarkt und mehr auf dem Kögel-Willms-Platz

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr, Edewecht: Edewechter Marktpartie mit Kinderprogramm, Kunst- und Handwerkermarkt sowie einer Flohmarktmeile rund um den Marktplatz, Rathausstraße 7

OLDENBURG

Samstag, 30. Mai, 10 Uhr: 5. Oldenburger Sportsommer mit unterhaltsamen Rahmenprogramm, Mitmachaktionen und Vorführungen auf dem Schlossplatz

Samstag, 30. Mai, 16 Uhr: „Tuschebilder mit Pflanzenteilen – Kunst aus der Natur“ – Workshop für jedes Alter im Landesmuseum Kunst und Kultur, Damm 1; Kosten: 8 Euro

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr: „Bioblitz – die Biodiversität des Botanischen Gartens in einem Moment“ – Führung im Botanischen Garten, Philosophenweg 39/41; Kosten: 4 Euro

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr: Schlossfloh – Trödelmarkt auf dem Schlossplatz

FRIESLAND/ WILHELMSHAVEN

Samstag, 30. Mai, 20 Uhr, Wilhelmshaven: 29. A-cappella-Festival mit „CantaMare“ und „Vode“ - Doppelchor Konzert, Kulturzentrum Pumpwerk, Banter Deich 1a

Sonntag, 31. Mai, 14 Uhr, Wilhelmshaven: Familienfest der vier Familienzentren auf dem Parkplatz am Jadestadion/Sportforum, Friedenstraße

Sonntag, 31. Mai, 11 Uhr, Wilhelmshaven: SPAR + BAU Sonntagskonzert im Musikpavillon im Kurpark mit Simone Höfker und Alex Chilla, Eintritt frei

Sonntag, 31. Mai, 16 Uhr, Jever: „Lilly und die Känguru“ (FSK 0) im Kino im LOK Kulturzentrum Jever, Moorweg 2

Mittwoch, 3. Juni, 18 Uhr, Wilhelmshaven: Mittwochs am Pumpwerk, Open-Air-Konzert mit „4Live“, Kulturzentrum Pumpwerk, Banter Deich 1a

Weitere Termine unter: **www.nwzonline.de/termine**

Richtig trennen und die Ressourcen schonen

ENTSORGUNG Worauf kommt es bei der Mülltrennung für das Recycling an?

IM NORDWESTEN/DJD – Rund 18 Millionen Tonnen Verpackungsmüll fallen in Deutschland jedes Jahr an. Das entspricht etwa 215 Kilogramm pro Person. Wachsende Müllmengen führen dazu, dass insbesondere in den Städten die Entsorgung schwieriger und vor allem auch teurer wird. Die gute Nachricht: Ein großer Teil der Abfälle lässt sich recyceln, wenn er in der richtigen Tonne landet. „Richtige Mülltrennung hilft beim Schutz der Umwelt“, erklärt Expertin Heike Rompusch vom Vonovia Wohnumfeld Service. „Gleichzeitig kann dies die Kosten für die Müllentsorgung reduzieren, was sich für Mieterinnen und Mieter bei den Nebenkosten bemerkbar machen kann.“



Die korrekte Abfalltrennung in Deutschland wird in vielen Städten mit mehrsprachiger Infotafel unterstützt. BILD: DJD/VONOVIA/OFFENBLENDE

Richtig sortieren

Damit Recycling funktioniert, müssen einige Materialien schon im Haushalt voneinander getrennt werden. In die Altpapiertonne gehören Zeitungen, Kartons oder Papierverpackungen. Selbst Briefumschläge mit Plastikfenster dürfen hinein. Stark verschmutzte Kartons, etwa ein fettiger Pizzakarton, gehören dagegen in den Restmüll. In die Gelbe Tonne oder Wertstofftonne kommen Verpackungen aus Kunststoff, Metall oder Verbundstoffen. Dazu zählen Joghurtbecher, Konservendosen, Aluminiumfolie oder Getränkekartons wie Saft- oder Milchkartons. Wichtig ist dabei, dass die Verpackungen leer sind, ausgespült werden müssen sie jedoch nicht. Außerdem sollten Aludeckel zum Beispiel von Joghurtbechern immer abgezogen werden, damit die beiden Materialien separat recycelt werden können. Die Glasverpackungen wiederum werden im Altglascontainer getrennt nach Farben entsorgt.

Bioabfälle

Auch Küchenreste sind alles andere als wertlos. Obst- und Gemüseschalen, Kaffeesatz, Teebeutel oder Eierschalen werden in der Biotonne entsorgt, damit später daraus Kompost oder Energie in Form von Biogas entstehen kann. „Am besten sammelt man Bioabfälle in Papierbeuteln oder kleinen Behältern“, empfiehlt Expertin Heike Rompusch vom Vonovia Wohnumfeld Service. „Dabei sollte auf kompostierbare Plastiktüten verzichtet werden.“

Wohin mit Sofa oder Teppich?

Manche Dinge sind schlicht zu groß für die Mülltonne. Alte Möbel, Teppiche oder Matratzen zählen zum Sperrmüll. In vielen Städte kann dafür ein Abholtermin gegen eine Gebühr gebucht werden. Alternativ können größere Gegenstände auch direkt beim Recyclinghof abgegeben werden. Oft lohnt sich dabei jedoch ein zweiter Blick: Ist der Schrank vielleicht noch brauchbar oder der Tisch zu schade für den Müll? Es kann sich lohnen, über Nachbarschaftsportale oder Tauschbörsen Möbel und Haushaltsgegenstände an andere weiterzugeben. Das spart Ressourcen und freut den neuen Besitzer.



Anzeige

